

2026-46



SPD-Fraktion Raunheim • Giorgio Nasseh • Kelsterbacher Straße 20 • 65479 Raunheim

Frau Loubna Ouariach
Stadtverordnetenvorsteherin
Am Stadtzentrum 1
65479 Raunheim

Fraktionsvorsitzender:
Giorgio Nasseh

Stellvertreter*innen:
Fatih Güler
Angelo Pellilli

Kontakt:
Giorgio.nasseh@gmail.com
0152/23535351

Datum:
05.05.2026
Online:

www.raunheimer-spd.de

www.facebook.de/SPDRaunheim

www.instagram.com/Raunheimer_SPD

Sicherung von Stellplätzen auf Logistikflächen und Prüfung einer gewerblichen Vermietung kommunaler Parkflächen auf dem Mönchhof-Gelände

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim möge beschließen:

- Der Magistrat wird beauftragt, alle im Stadtgebiet Raunheim ansässigen Logistik- und KEP-Betriebe (Kurier, Express, Paket) zu erfassen und zu prüfen, ob auf deren Betriebsgrundstücken ausreichende Stellplätze für Liefer- und Betriebsfahrzeuge vorhanden sind.
- Im Rahmen einer kommunalen Stellplatzsatzung (§ 81 HBO) sowie über das Instrument der Bauleitplanung wird geprüft, ob und in welcher Form Logistikbetriebe verpflichtet werden können, auf ihren Betriebsflächen Stellplätze für Betriebs-, Liefer- und Mitarbeiterfahrzeuge nachzuweisen und dauerhaft vorzuhalten.
- Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob freie Flächen auf dem städtischen Mönchhof-Gelände für die gewerbliche Vermietung von Stellplätzen an Logistik- und Gewerbebetriebe genutzt werden können (Parkausweis-Modell). Der Prüfbericht soll Aussagen zur rechtlichen Zulässigkeit, zu möglichen Einnahmen, zur Flächenverfügbarkeit sowie zu einem Betreibermodell enthalten.
- Über die Ergebnisse der Prüfungen ist der Stadtverordnetenversammlung innerhalb von vier Monaten nach Beschlussfassung schriftlich zu berichten.

NAH BEI DIE RAUNHEIMER LEUT.

Bankverbindung: Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN: DE10 5085 2553 0004 0135 46 •BIC: HELADEF1GRG

Begründung:

Raunheim zählt aufgrund seiner Lage im direkten Einzugsbereich des Flughafens Frankfurt zu den logistikintensivsten Kommunen im Kreis Groß-Gerau. Mehrere große Kurier-, Express- und Paketdienste – darunter Betriebe im Auftrag von DHL, FedEx und DPD – unterhalten hier Depots und Betriebshöfe. Diese Betriebe generieren einen erheblichen Fahrzeugverkehr, der zunehmend auch den öffentlichen Verkehrsraum in Anspruch nimmt.

Parkende Lkw und Transporter auf öffentlichen Straßen und in Wohngebieten beeinträchtigen die Verkehrssicherheit, behindern den fließenden Verkehr und führen zu wachsenden Beschwerden aus der Bevölkerung. Die Stadt muss handeln – nicht reaktiv, sondern mit einem strukturierten kommunalpolitischen Instrument. Das Hessische Baurecht bietet dafür mit der Stellplatzsatzung nach § 81 HBO und den Festsetzungsmöglichkeiten im Bebauungsplan erprobte und rechtssichere Werkzeuge.

Ergänzend dazu bietet das Mönchhof-Gelände einen konkreten kommunalen Handlungsrahmen: freie städtische Flächen können dort für die gewerbliche Vermietung von Stellplätzen an Logistik- und Gewerbebetriebe erschlossen werden. Ein Parkausweis-Modell – also zeitlich befristete, gewerbliche Genehmigungen für definierte Stellplätze – entlastet nicht nur den öffentlichen Raum, sondern generiert darüber hinaus Einnahmen für den städtischen Haushalt. Dieses Modell ist in anderen Kommunen bereits erprobt und rechtlich gut handhabbar. Wir sprechen hier von einer höheren fünfstelligen Summe im Jahr.

Die SPD-Fraktion ist überzeugt: Wer Logistik in der Stadt will, muss auch Verantwortung für die Folgen im öffentlichen Raum tragen. Es ist Aufgabe der Kommunalpolitik, die rechtlichen Spielräume zu nutzen und privaten Gewerbetreibenden klare Anforderungen zu setzen – zum Schutz der Wohnqualität und der Verkehrssicherheit aller Raunheimerinnen und Raunheimer.

Im Namen der SPD Fraktion



Giorgio Nasseh
Fraktionsvorsitzender

NAH BEI DIE RAUNHEIMER LEUT.

Bankverbindung: Kreissparkasse Groß-Gerau
IBAN: DE10 5085 2553 0004 0135 46 •BIC: HELADEF1GRG